

# Am Brunnen vor dem Tore

W. Müller / Fr. Schubert

Chorsatz: Egon Poppe

Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum; ich träumt' in sei-nem Schat-ten so.  
 Ich muß' auch heu-te wan-dern bei, in tie-fer Nacht; ich da hab ich noch im Dun-keln die.  
 Die kal-ten Win-de blie-sen mir grad ins An-ge-sicht; der Hut flog mir vom Kop-fe, ich'

Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum; ich träumt' in sei-nem Schat-ten so  
 Ich muß' auch heu-te wan-dern bei, in tie-fer Nacht; ich da hab ich noch im Dun-keln die  
 Die kal-ten Win-de blie-sen mir grad ins An-ge-sicht; der Hut flog mir vom Kop-fe, ich'

man-chen süs-sen Traum; ich schnitt in sei-ne Rin-so man-ches lie-be Wort, es.  
 Au-gen zu-ge-macht, und sei-ne Zwei-ge-rausch-als man-ches rie-fen sie mir zu: komm.  
 wen-de-te-mich nicht. Nun bin ich man-che-Stun-ent-fernt von je-nem Ort, und'

man-chen süs-sen Traum; ich schnitt in sei-ne Rin-so man-ches lie-be Wort, es  
 Au-gen zu-ge-macht, und sei-ne Zwei-ge-rausch-als man-ches rie-fen sie mir zu: komm  
 wen-de-te-mich nicht. Nun bin ich man-che-Stun-ent-fernt von je-nem Ort, und

zog in Freud und Lei-zu ihm mich im-mer-fort, zu ihm mich im-mer-fort.  
 her zu mir Ge-sel-zu hier find'st du dei-ne Ruh, hier find'st du dei-ne Ruh!  
 im-mer hör' ich's rau-du fän-dest Ru-he dort, du fän-dest Ru-he dort.'

zog in Freud und Lei-zu ihm mich im-mer-fort, zu ihm mich im-mer-fort.  
 her zu mir Ge-sel-zu hier find'st du dei-ne Ruh, hier find'st du dei-ne Ruh!  
 im-mer hör' ich's rau-du fän-dest Ru-he dort, du fän-dest Ru-he dort.'